

Aktuelle Informationen der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg für das Quartal 3/2018

Sehr geehrte Mitglieder,

nachdem das Quartal 2/2018 eine Vielzahl von Änderungen in Bezug auf den EBM aufgrund der Laborreform mit sich brachte, gibt es im Quartal 3/2018 nur wenige die Abrechnung betreffende Neuerungen.

So wurden u. a. labordiagnostische Untersuchungen zur zielgerichteten Antibiotikaverordnung aufgenommen bzw. angepasst. Auch die im EBM aufgeführten Kennnummern wurden in diesem Zusammenhang um eine weitere ergänzt.

Bitte beachten Sie, dass uns immer mal wieder kurzfristig weitere Neuerungen erreichen, nachdem Sie den Newsletter bereits erhalten haben. Diese Änderungen können Sie auf unserer Homepage unter Abrechnung/Newsletter abrufen.

Informieren Sie sich auch über das bereits abgerechnete Quartal und erfahren Sie Neuigkeiten zum Thema „Honorar“ und Wissenswertes für Ihre Arztgruppe im Quartalsbericht, abrufbar im Online-Portal Ihrer KV Hamburg. <http://www.ekvhh.de/>.

Ihre Anregungen oder Fragen können Sie uns gerne über die Adresse Abrechnungsnewsletter@kvhh.de zukommen lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit dem Newsletter 3/2018.

Ihre Abrechnungsabteilungen
der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg

Themen:

- Zielgerichtete Antibiotikaverordnung
- Kündigung von Verträgen
 - o HZV-Vertrag mit der AOK Rheinland/Hamburg
- Anpassung von Teilnahmeerklärungen und Patienteninformati-
onen aufgrund der EU-DSGVO
- Nachträge zum Quartal 2/2018
 - o Telefonischer Beratungsdienst „Arztruf Hamburg“
 - o Ergänzende Informationen zur Kennnummer 32007

Zielgerichtete Antibiotikaverordnung

Aufnahme neuer Gebührenordnungspositionen

Um zukünftig Antibiotika gezielter einzusetzen und Resistenzen zu vermeiden, wird der EBM zum 1. Juli 2018 angepasst. Hierdurch soll eine schnelle Diagnostik vor Verordnung eines Antibiotikums gewährleistet werden. Zur Bestimmung des Entzündungsmarkers Procalcitonin bei Atemwegserkrankungen wird die GOP 32459 in den EBM aufgenommen. Damit wird eine Unterscheidung zwischen einer bakteriellen und einer viralen Infektion möglich. Zwei weitere neue Leistungen (GOPen 32692 und 32759) dienen einer schnelleren Erregerdifferenzierung mittels spezieller Massenspektrometrie. Um die antimikrobielle Resistenztestung differenziert nach Bakteriengruppen abzubilden, werden die Empfindlichkeitsprüfungen nach den GOPen 32766 und 32767 gestrichen durch die GOPen 32772 und 32773 ersetzt. Zudem werden die GOPen 32774 und 32775 als Zuschläge für die GOP 32772 bzw. 32773 in den EBM aufgenommen.



Übersicht über die neuen GOPen

GOP	GOP-Beschreibung	Bewertung
32459	Procalcitonin (PCT)	9,60 €
32692	Differenzierung gezüchteter Pilze mittels MALDI-TOF-Massenspektrometrie (Matrix-unterstützte Laser-Desorptions-Ionisations-Flugzeit)	6,59 €
32759	Differenzierung von in Reinkultur gezüchteten Bakterien mittels MALDI-TOF-Massenspektrometrie (Matrixunterstützte Laser-Desorptions-Ionisations-Flugzeit)	6,59 €
32772	Semiquantitative Empfindlichkeitsprüfungen von in Reinkultur gezüchteten klinisch relevanten gramnegativen Bakterien aus einem Material gegen mindestens fünf Standardtherapeutika sowie mindestens drei für den Nachweis von Resistenzmechanismen relevanten Leitsubstanzgruppen	6,93 €
32773	Semiquantitative Empfindlichkeitsprüfungen von in Reinkultur gezüchteten klinisch relevanten grampositiven Bakterien aus einem Material gegen mindestens fünf Standardtherapeutika sowie mindestens drei für den Nachweis von Resistenzmechanismen relevanten Leitsubstanzgruppen	6,93 €
32774	Zuschlag zur GOP 32772 für die Durchführung von phänotypischen Bestätigungstests bei Multiresistenz gegen die für die Bakterienart relevante(n) Leitsubstanz(en)	8,50 €
32775	Zuschlag zur GOP 32773 für die Durchführung von phänotypischen Bestätigungstest bei Multiresistenz gegen die für die Bakterienart relevante(n) Leitsubstanz(en)	8,50 €

Die Berechnung der neuen Leistungen setzt eine Genehmigung der KV nach der Vereinbarung zu den Laboratoriumsuntersuchungen (ab 3/2018: Qualitätssicherungsvereinbarung Spezial-Labor) gem. § 135 Abs. 2 SGB V voraus.

Während die GOPen 32692, 32759, 32772 und 32773 innerhalb der MGV vergütet werden, erfolgt die Vergütung der GOPen 32459, 32774 und 32775 zunächst für drei Jahre extrabudgetär.

Damit sich die Kosten für mikrobiologische Tests nicht auf den Wirtschaftlichkeitsbonus auswirken, wird die Kennnummer 32004 zum 1. Juli 2018 in den EBM aufgenommen. Neben den neu aufgenommenen Leistungen, werden weitere Laborleistungen von der Anrechnung auf den Wirtschaftlichkeitsbonus befreit, sofern die Laborleistungen für die Diagnostik zur Bestimmung der notwendigen Dauer, Dosierung und Art eines gegebenenfalls erforderlichen Antibiotikums vor Einleitung einer Antibiotikatherapie oder bei persistierender Symptomatik vor erneuter Verordnung erbracht bzw. beauftragt werden.

Übersicht über die neue Kennnummer 32004

Untersuchungsindikation	Ausgenommene GOPen
Diagnostik zur Bestimmung der notwendigen Dauer, Dosierung und Art eines gegebenenfalls erforderlichen Antibiotikums vor Einleitung einer Antibiotikatherapie oder bei persistierender Symptomatik vor erneuter Verordnung	32151: Kulturelle bakteriologische und/oder mykologische Untersuchung 32459: Procalcitonin (PCT) 32720: Urinuntersuchung 32721: Sputum-, Bronchialsekretuntersuchung 32722: Stuhluntersuchung I 32723: Stuhluntersuchung II 32724: Blutkultur, aerob oder anaerob 32725: Untersuchung von Liquor, Punktat, Biopsie, Broniallavage, Exzidat 32726: Untersuchung eines Abstrichs, Exsudats, Sekrets I 32727: Untersuchung eines Abstrichs, Exsudats, Sekrets II 32750: Differenzierung gezüchteter Bakterien mittels Antiseren 32759: Differenzierung gezüchtete Bakterien mittels MALDI-TOF-Massenspektrometrie 32760: Bakterienreinkultur – Differenzierung, bis zu 3 Reaktionen 32761: Bakterienreinkultur – Differenzierung, mind. 4 Reaktionen 32762: Bakterienreinkultur – Differenzierung, mind. 10 Reaktionen 32763: Differenzierung strikter Anaerobier 32772: Empfindlichkeitsprüfung I 32773: Empfindlichkeitsprüfung II 32774: Phänotypischer Bestätigungstest zu GOP 32772 32775: Phänotypischer Bestätigungstest zu GOP 32773

Aufgrund der neu eingeführten Leistungen werden voraussichtlich auch die ausgenommenen GOPen der Kennnummer 32006 (Erkrankungen oder Verdacht auf Erkrankungen, bei denen eine gesetzliche Meldepflicht besteht oder Mukoviszidose) um die GOPen 32772 bis 32775 ergänzt.

Quelle: Beschluss des erweiterten Bewertungsausschusses, 54. Sitzung, 14.03.2018

Kündigung von Verträgen

HZV-Vertrag mit der AOK Rheinland/Hamburg

Zum 30.04.2018 wurde kurzfristig der mit der KVH geschlossene Vertrag zur hausarzt-zentrierten Versorgung durch die AOK Rheinland/Hamburg gekündigt. Als Begründung gibt die AOK an, dass ihre Aufsichtsbehörde sie ausdrücklich zur außerordentlichen Kündigung des Vertrags aufgefordert habe. Aus diesem Grund sind die nachfolgend aufgeführten Leistungen bereits seit dem 01.05.2018 nicht mehr berechnungsfähig.

Sondernummer	Bezeichnung	Wert in €
93300	Betreuungspauschale (je Quartal)	5,00
93301	Zuschlag zur Betreuungspauschale für Patienten, die gleichzeitig an DMP teilnehmen (je Quartal)	5,00
93302	Zuschlag zur Betreuungspauschale für Patienten zu Beginn der Teilnahme an DMP (jeweils für das I. und II. Quartal)	10,00
93303	Einmalzahlung bei Erreichen einer DMP Einschreibequote von 80% pro Jahr	500,00
93304	Unvorhergesehene Inanspruchnahme I (GOP 01100 EBM)	10,00
93305	Unvorhergesehene Inanspruchnahme II (GOP 01101 EBM)	15,00
93306	Dringlichkeitsbesuch (GOP 01411)	35,00
93307	Dringlichkeitsbesuch (GOP 01412)	35,00
93308	Dringlichkeitsbesuch Pflegeheim (GOP 01415)	35,00
93309	Überleitungsmanagement – persönlich (inkl. Dokumentation)	81,00
93310	Überleitungsmanagement – telefonisch (inkl. Dokumentation)	30,00
93311	Betreuung bei einfacher Behandlungspflege - Erstverordnung	75,00
93312	Betreuung bei einfacher Behandlungspflege – Folgequartal	35,00
93313	Hausärztlich geriatrisches Basisassessment (GOP 03360 EBM)	17,00
93314	Hausbesuche (GOP 01410 EBM) – bis einschl. 10 km Entfernung bei Erreichen eines Schwellenwertes von insg. 15 Hausbesuchen im Quartal	15,00
93315	Hausbesuche (GOP 01410 EBM) – ab 10,1 km Entfernung bei Erreichen eines Schwellenwertes von insg. 15 Hausbesuchen im Quartal	17,50
93316	Mitbesuche (GOP 01413 EBM) – unabhängig von der Entfernung bei Erreichen eines Schwellenwertes von insg. 15 Hausbesuchen im Quartal	7,50
93317	Fundierter Arzneimittelcheck	80,00
93318	Fachübergreifender und/oder sektorübergreifender fundierter Arzneimittelcheck (240 Minuten)	160,00
93320	Betreuungsstufe 1 – Kontaktabhängige Ergänzungspauschale	2,00
93321	Betreuungsstufe 2 – Kontaktabhängige Ergänzungspauschale	3,00
93322	Betreuungsstufe 3 – Kontaktabhängige Ergänzungspauschale	6,00

Anpassung von Teilnahmeerklärungen und Patienteninformationen aufgrund der EU-DSGVO

Durch die zum 25.05.2018 in Kraft getretene Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (EU-DSGVO) gelten EU-weit einheitliche Regeln zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch private Unternehmen und öffentliche Stellen. Dies wirkt sich auch auf folgende Verträge aus:



- Vertrag über die Durchführung eines ergänzenden Hautkrebsvorsorge-Verfahrens im Rahmen der vertragsärztlichen Versorgung zwischen Barmer GEK, BIGdirekt, BKK Landesverband Nordwest, HEK bzw. TK und KV Hamburg
- Vertrag über die frühzeitige Diagnostik und Behandlung von Begleiterkrankungen des Diabetes mellitus auf der Grundlage des § 140a SGB V zwischen DAK, KKH und KV Hamburg

Die Teilnahmeerklärungen und Patienteninformationen für Versicherte, die an den o. g. Verträgen teilnehmen, wurden ausgetauscht und müssen ab sofort verwendet werden. Bitte vernichten Sie die alten Formulare. Sie finden die neuen Formulare auf der Internetseite der KV Hamburg unter Formulare & Infomaterial / KVH-Formulare / Downloadbereich:

- H / Hautkrebsscreening
- D / Diabetes

Nachträge zum Quartal 2 / 2018

Telefonischer Beratungsdienst „Arztruf Hamburg“

Im Rahmen des neuen Bereitschaftsdienstkonzeptes „Arztruf Hamburg“, der am 1. Mai gestartet ist, können für den telefonischen Beratungsdienst folgende Leistungen in Abhängigkeit der Uhrzeit abrechnet werden:

- GOP 01214: Notfallkonsultationspauschale I im organisierten Not(-fall)dienst zwischen 7:00 und 19:00Uhr – 5,43€
- GOP 01216: Notfallkonsultationspauschale II im organisierten Not(-fall)dienst zwischen 19:00 und 22:00 Uhr – 15,20€
- GOP 01218: Notfallkonsultationspauschale III im organisierten Not(-fall)dienst zwischen 22:00 und 7:00Uhr – 18,46€

Die genannten Preise werden im ärztlichen telefonischen Beratungsdienst auf jeweils 25,00€ aufgestockt. Die Leistungen sind auf der Scheinuntergruppe 43 anzugeben.

Ergänzende Informationen zur Kennnummer 32007

In der letzten Ausgabe wurden die Änderungen für die Kennnummer 32007 thematisiert. Diese ist seit dem Quartal 2/2018 lediglich bei kurativ erbrachten Leistungen nach den Nummern 32031 (Harn-Mikroskopie), 32035 (Erythrozytenzählung), 32038 (Hämoglobin) sowie 32120 (Mechanisieretes Blutbild, Retikulozytenzählung) EBM mit dem Buchstabensuffix „V“ abzurechnen. Dieser Zusatz kennzeichnet eine Mutterschaftsvorsorge in Vertretung, im Notfall oder bei Mit- bzw. Weiterbehandlung. Um dies dem Labor kenntlich zu machen, ist auf dem Überweisungsschein das Kästchen „kurativ“ anzukreuzen. Die o.g. GOPen werden bei Ansatz der Kennnummer 32007 also nur dann vom Laborbudget befreit, wenn sie vom Labor bzw. der Praxis mit dem Buchstabensuffix „V“ gekennzeichnet werden.

Impressum

KVH Abrechnungs-Newsletter

Abdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors und nicht unbedingt die des Herausgebers wieder.

VISDP: Walter Plassmann

Redaktion: Abrechnungsabteilungen: J.Hartmann, J. Gräpel, J. Hoffmann

Tel: 040 / 22802 - 381, E-Mail: jasmin.hartmann@kvvh.de

Layout und Satz: Melanie Vollmert; Bilder: fotolia © everythingpossible, Brad Pict,

Ausgabe 3/2018 (Juni 2018)

Mit den in diesem Newsletter verwendeten Personen- und Berufsbezeichnungen sind, auch wenn sie nur in einer Form auftreten, gleichwertig beide Geschlechter gemeint.